



Veröffentlicht am *Ecologic Institut: Wissenschaft und Forschung für eine nachhaltige Welt* (<https://www.ecologic.eu>)

[Startseite](#) > Understanding the Damages of Environmental Crime

PUBLIKATION

Bericht

Biodiversität

EU

Handel

Ecologic Legal

Understanding the Damages of Environmental Crime

REVIEW OF THE AVAILABILITY OF DATA

 [1]

Eur
ope
an
Uni
on
Acti
on
to
Fig
ht
Env
iron
men
tal
Cri
me
(EF
FAC
E):
Kos
ten
und
Aus
wir
kun
gen
von
Um
welt
kri
min
alit
ät

Ein wichtiger Teil der Arbeit im Rahmen des EU-Forschungsprojekt zu Umweltkriminalität (EFFACE), das vom Ecologic Institut koordiniert wird, ist die Analyse der Kosten und Auswirkungen von Umweltkriminalität. Die Arbeit beinhaltet die Sammlung und Analyse von Daten und Informationen zu Ausmaß und Auswirkungen von Umweltkriminalität und den Versuch, die ökonomischen Kosten der verschiedenen Arten von Umweltkriminalität abzuschätzen. Die Studie "Understanding the Damages of Environmental Crime" steht als Download zur Verfügung.

Welche Daten sind verfügbar?

Die erste Studie, [Understanding the damages of environmental crime: Review of the availability of data](#) [2], evaluiert die Verfügbarkeit von Daten zu den Auswirkungen von Umweltkriminalität. Datenquellen für verschiedene Arten von Umweltkriminalität wurden in Bezug auf die sozialen, wirtschaftlichen und politischen Auswirkungen von Umweltkriminalität ausgewertet. Dabei wurden die folgenden Themen untersucht: Bodenverschmutzung, Abfall (Mülldeponien und Abfallablagerung), illegale Abfallverbringung aus Europa, Verschmutzungsereignisse, Fischerei, CITES, Naturschutzgebiete, illegaler Handel mit Chemikalien, Brandstiftung und meeresbezogene Kriminalität. Die Studie kommt zu dem Ergebnis, dass für die meisten der untersuchten Themen eine Zusammenstellung von korrekten und belastbaren Daten schwierig ist. Das Team des Ecologic Instituts hat Datenquellen zu illegalem Handel mit geschützten Arten untersucht.

Die untersuchten Datenquellen sind in einem [Anhang](#) [3][pdf, 3.2 MB, Englisch] zu der genannten Studie enthalten.

Quantifizierung von Auswirkungen?

Zudem hat EFFACE einige Arten von Umweltkriminalität, zu denen eine ausreichende Datengrundlage existiert, ausgewählt und näher untersucht:

- [Brandstiftung in Wäldern](#) [4]
- [Wilderei an Nashörnern und Elefanten](#) [5]
- [Meeresverschmutzung](#) [6]
- [Illegaler Müllexport aus der EU nach China](#) [7]
- [Illegaler Handel mit Vierzeihen-Schildkröten](#) [8]

Die Ergebnisse sind im Bericht [Qualitative and monetary analysis of the impacts of environmental crime: Overview](#) [9] [pdf, 8.1 MB, Englisch] zusammengefasst. Dieser identifiziert Datenquellen, die genutzt werden können um die Auswirkungen von Umweltkriminalität zu verstehen.

Nützlich waren dabei vor allem zuverlässige, vollständige

Datenbanken mit Informationen zu den Ausmaßen von illegalen Aktivitäten, sowie die Verbindung von Daten aus verschiedenen Quellen. Ein Beispiel sind Daten zur illegalen Wilderei von Elefanten und Nashörnern und deren Populationsveränderungen. Diese lassen, wenn sie in Bezug zueinander gesetzt werden, Schlussfolgerungen darüber zu, wie kriminelle Aktivitäten die wildlebenden Populationen beeinflussen. Allerdings lässt die ökonomische Analyse von EFFACE keine Aussagen zu den Gesamtauswirkungen der jeweiligen Arten von Umweltkriminalität zu. Es werden lediglich quantitative Angaben für einzelne Arten von Auswirkungen geschätzt.

Ecologic Institut hat Analysen zu den Auswirkungen des Handels mit Nashörnern, Elefanten und Vierzehen-Schildkröten beigetragen.

Wichtigster Link

Download: Understanding damages of environmental crime [pdf, 1.1 MB, Englisch]

Thematisch verwandte Websites

- Projektwebsite: European Union Action to Fight Environmental Crime (EFFACE)

Thematisch verwandte Artikel

- EU-Forschungsprojekt zu Umweltkriminalität (EFFACE)
- Forschung zu Akteuren, Institutionen und Instrumenten im Kampf gegen Umweltkriminalität
- Fallstudien zu Umweltkriminalität
- Evaluation of the Strengths, Weaknesses, Threats and Opportunities Associated with EU Efforts to Combat Environmental Crime
- European Union Action to Fight Environmental Crime (EFFACE): Conclusions and Recommendations
- Environmental Crime and the EU: Synthesis
- EFFACE Workshops zu Umweltkriminalität
- Policy Briefs zu Umweltkriminalität - EFFACE Projekt

Zitiervorschlag

Farmer, Andrew, Lucas Porsch, Anna Rita Germani, Niels Philipsen, Stephanie Newman, Emma Watkins, Filippo Reganati, et al. "Understanding the Damages of Environmental Crime". Report in the framework of the EFFACE research project. Berlin: Ecologic Institute, 2014.

Farmer, Andrew. "Qualitative and monetary analysis of the impacts of environmental crime: Overview". Study in the framework of the EFFACE research project. London: Institute for European Environmental Policy, 2015.

Sprache

Englisch

Autor(en)

Lucas Porsch

Autor(en)

Andrea Illes (IEEP)
Stephanie Newman (IEEP)
Emma Watkins (IEEP)
Andrew Farmer (IEEP)
Anna Rita Germani (University of Rome)
Filippo Reganati (University of Rome)
Cesare Imbriani (University of Rome)
Piergiuseppe Morone (University of Rome)
Annalisa Lucifora (University of Catania)
Floriana Bianco (University of Catania)
Niels Philipsen (University of Maastricht)
Katarina Kubovicova (University of Maastricht)
Andrea Rigamonti (University of Maastricht)
Michael Faure (University of Maastricht)

Finanzierung

- Europäische Kommission, Generaldirektion Forschung & Innovation (GD Forschung & Innovation)

Jahr

2014

Umfang

55 S.

Projekt

EU-Forschungsprojekt zu Umweltkriminalität (EFFACE)

Projektnummer

2720

Inhaltsverzeichnis

1 Introduction
1.1 The scope of Task 1 of Efface WP3
1.2 Methodology
2 Results
2.1 Introduction
2.2 Soils
2.3 Waste: landfills and dumping
2.4 Illegal waste shipment from Europe
2.5 Pollution incidents
2.6 Fisheries
2.7 CITES
2.8 Protected Areas
2.9 Illegal trade in chemicals
2.10 Fires
2.11 Marine
2.12 Timber
3 Conclusions

Schlüsselwörter

Umweltkriminalität, Kosten, Auswirkungen, Daten, Informationen, Boden, Abfall, Mülldeponien, illegale Abfallverbringung, Verschmutzung, Fischerei, CITES, Naturschutzgebiete, illegaler Handel, Chemikalien, Feuer, Meer, international, EU

Quellen URL (modified on 03/10/2019 - 11:00): <https://www.ecologic.eu/de/12174>

Links

[1] <https://www.ecologic.eu/sites/files/presentation/2016/understanding-damages-environmental-crime.png>

[2] https://www.ecologic.eu/sites/files/news/2015/efface_3.1_final_report.pdf

[3] https://ecologic.eu/sites/files/news/2015/efface_3.1_annexes_final.pdf

[4] https://ecologic.eu/sites/files/publication/2016/efface_d3.2b_-_quantitative_and_monetary_analysis_of_fires.pdf

[5] https://ecologic.eu/sites/files/publication/2016/efface_d3.2c_-_quantitative_and_monetary_analysis_of_elephant_and_rhino_hunting.pdf

[6] https://ecologic.eu/sites/files/publication/2016/efface_d3.2d_quantitative_analysis_of_impacts_of_marine_pollution.pdf

[7] https://ecologic.eu/sites/files/publication/2016/efface_d3.2e_quantitative_and_monetary_analysis_of_the_impacts_of_illegal_e-waste_shipments_from_the_eu_to_china.pdf

[8] https://ecologic.eu/sites/files/publication/2016/efface_d3.2f_quantitative_and_monetary_analysis_-_horsfieldii_tortoise_hunting.pdf

[9] https://ecologic.eu/sites/files/publication/2015/3.2_efface_report_on_quantified_impacts_and_costs_of_environmental_crime.pdf